

Werner Schöll: von ZDORF möchte das gerne unterstützen; sie möchten eine kurze Sitzungsunterbrechung für interne Abstimmung, da sie zu dieser Thematik nicht vorbereitet sind.

*Die Sitzung wird für 5 Minuten unterbrochen*

**Mit einstimmigem Beschluss**

*(TOP 7a), anwesend: 21, offene Abstimmung, Abstimmungsergebnis: 21 dafür*  
stimmt der Gemeinderat der vorliegenden SPÖ Resolutionen (Beilagen A+B) zu.

**Mit einstimmigem Beschluss**

*(TOP 7b), anwesend: 21, offene Abstimmung, Abstimmungsergebnis: 21 dafür*  
stimmt der Gemeinderat der vorliegenden ÖVP Resolution (Beilage C) zu.

**8.) Allfälliges;**

- a) Der Vorsitzende gibt bekannt, dass nächsten Montag in der Vorstandssitzung das Projekt der B-Süd für das Wohnhausprojekt „Mautweg/Am Wiesengrund“ vorgestellt wird. Gleichzeitig wird auch Herr Moritz Schuschnigg ein mögliches Projekt für einen Lebensmittelmarkt als Containerlösung vorstellen. Außerdem gibt der Bürgermeister bekannt, dass der ADEG Markt (Objekt 7332 Kobersdorf, Schloßgasse 17) laut schriftlicher Information der REWE International AG vorerst nicht verkauft werden soll. Eventuell könnte man mit diesem Projekt von Moritz Schuschnigg einen Lebensmittelmarkt nach Kobersdorf holen. Der Gemeinderat möge Überlegungen treffen, wo ein geeignetes Grundstück für die Aufstellung eines solchen Containers genutzt werden könnte.
- b) Der Vorsitzende ersucht den Obmann des Bauausschusses, das Projekt bei Binder Gerhard in der Lindengasse demnächst im Bauausschuss zu behandeln. Er informiert weiters, dass das Projekt „Erstellung Hangwasserkarte für die Großgemeinde“ vom Land genehmigt wurde. Wenn die Angebote für die Erstellung der Hangwasserkarte vorliegen, erfolgt die Behandlung im Gemeinderat. 80% der Kosten können vom Land gefördert werden.
- c) Bgm. Klaus Schütz informiert, dass ein Ansuchen um Grundstückskauf für die KG Lindgraben (für Waldgrundstücke) eingelangt sind. Dieses wird zur Behandlung im Ortsausschuss an den Ortsvorsteher Arnold Gradwohl weitergeleitet.
- d) Betreffend Projekt „Bogenschießparcours“ teilt der Bürgermeister mit, dass er Informationen aus der Bevölkerung erhalten habe, dass der Parcours bereits genutzt werden soll, obwohl seitens der BH Oberpullendorf keine Genehmigung vorliegt. Die Gemeinde hat nun Herrn Bock (Obmann des Vereins) ersucht, den Betrieb einzustellen. Dieser hat die Gemeinde informiert, dass der Betrieb nie aufgenommen wurde. Um den Eindruck eines Betriebes zu beseitigen, wurden alle Tafeln und Pflöcke entfernt. Der Verein ersucht die Gemeinde um Unterstützung, um ein anderes geeignetes Grundstück zu finden.
- e) Bekanntgabe des voraussichtlich nächsten Sitzungstermins gem. § 36 Bgld. GemO: GR-Sitzung: voraussichtlich am Montag, den 8. Juni 2020, 19:30 Uhr.
- f) Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die Bodenplatte bei neuem Gemeindeamt bereits betonierte wurde. Demnächst starten die regelmäßigen Baubesprechungen. Durch die Krise ist das Projekt mit ca. 2 bis 3 Wochen in Verzug. Er bedankt sich bei komplettem Projektteam für die Ausarbeitung von möglichen Einsparungen. Mit der Kostenschätzung trotz manch erhöhter Gewerke gibt es derzeit eine 1%ige Kostenüberschreitung. Bei dieser Kostenschätzung ist aber noch kein Skonto abgezogen - daher ist die Gemeinde mit dem Projekt auf Gutem Weg.